

## **Information an externe interessierte Parteien**

### **Allgemeiner Hinweis**

Laut Art. 12 der DSGVO trifft der Verantwortliche geeignete Maßnahmen um betroffenen Personen alle Informationen laut Art. 13 und 14 der DSGVO in präziser, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form, in einer klaren und einfachen Sprache zu übermitteln. Diese Übermittlung erfolgt schriftlich, kann auch elektronisch erfolgen. In besonderen Fällen, wenn die Identität der betroffenen Person nachgewiesen wurde, auch mündlich.

Soweit es unsere Auftragsabwicklung zulässt, erhalten Sie die erforderlichen und notwendigen Informationen über unsere Auftragspapiere, Angebote, Anfragen, Bestell- oder Auftragsbestätigungen als PDF per Mail oder direkt ausgehändigt. In der Regel stellen wir für alle Betroffenen, außer unseren Mitarbeitern, die nötigen Informationen im Internet auf unserer Website im Bereich unserer Datenschutzerklärung zur Verfügung und weisen in unseren Mailsignaturen darauf hin.

Wir nehmen unsere Informationspflicht sehr ernst und informieren Sie deshalb vollumfänglich über Ihre Rechte, auf unsere Informationspflicht bezogen auf die DS-GVO. Trotzdem können wir nicht ausschließen, dass unsere Darstellung der Informationen in der von uns gemachten Form, von Ihnen nicht verstanden wird. Sollte dies so sein, kontaktieren Sie uns bitte; wir werden umgehend eine Möglichkeit finden Sie so zu informieren, dass es für alle verständlich ist.

### **Was passiert, wenn sich der hier angegebene Zweck ändert?**

Sollte sich der ursprüngliche Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ändern, werden wir Sie hier über eine angepasste Information darüber informieren. Sollten Sie den Zweck der Verarbeitung Ihrer pb D hier nicht finden, kontaktieren Sie uns bitte, damit wir Ihnen die Informationen umgehend persönlich oder schriftlich zur Verfügung stellen können oder Sie darüber informieren, wo Sie diese Informationen finden.

### **Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

#### **PEMAG – Pferdesport Service und Marketing Aktiengesellschaft**

Weißenstein 52, 40764 Langenfeld

Telefon: 02173-3945959 | Telefax: 02173-3945958

E-Mail: [aj@pemag.de](mailto:aj@pemag.de)

Vertreten durch: Andrea Jonas

### **Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Christian Bergmann / [dsb@qmb-bergmann.de](mailto:dsb@qmb-bergmann.de)

### **Angabe des Zweckes der Verarbeitung sowie der Rechtsgrundlage.**

- Aboverwaltung
  - Der Zweck der Verarbeitung liegt darin, externen Interessenten über ein Abo die Zeitschrift Rheinlands Reiter+Pferde zur Verfügung zu stellen.
  - Die Rechtsgrundlage ist in erster Linie der Art. 6, Abs. 1, lit b) der DSGVO zur Erfüllung eines Vertrages mit der betroffenen Person.
  -
- Auskunftsanfrage
  - Der Zweck der Verarbeitung ist die geplante und rechtskonforme Vorgehensweise bei der Anfrage von betroffenen Personen.
  - Die Rechtsgrundlage liegt im Art. 6, Abs. 1, lit c) sowie im Abschnitt 2 der DSGVO, bezogen auf das Recht auf Auskunft von betroffenen Personen.

- Backend Homepage Mediathek
  - Der Zweck der Verarbeitung liegt in der Informations- und Datenspeicherung von redaktionell (Pressearbeit) interessanten Daten, für die Website, die auch zur Prüfung oder Ergänzung neuer Artikel oder Beiträge herangezogen werden.
  - Die Rechtliche Grundlage ist laut Art. 6 der DSGVO, Abs. 1, lit f), die Verarbeitung zur Wahrung des berechtigten Interesses des/der Verantwortlichen oder eines Dritten.
  
- Bewerbung Einstellung
  - Der Zweck liegt darin, neue Mitarbeiter zu finden und über ein Auswahlverfahren ggf. neue Mitarbeiter einzustellen.
  - Rechtsgrundlage laut Art 6, Absatz 1, lit. a), b) und f) der DSGVO. Zum einen erfolgt die Zusendung von Bewerberdaten durch die betroffene Person selber, die in dem Fall auch die Kategorien der Daten selber bestimmt (Einwilligung lit. a). In dem Fall das eine Einstellung erfolgt, dienen die Daten einer zukünftigen Einstellung (vorvertragliche Maßnahmen lit. b). Für eine Einstellung werden die Daten auch für den Einstellungsvertrag weiter verarbeitet (Erfüllung eines Vertrages lit. b). Letztendlich dient die Bewerbung der Erfüllung des berechtigten Interesses des/der Verantwortlichen (lit. f).
  
- Buchhaltung
  - Der Zweck der Verarbeitung liegt in der finanzrechtlichen Be- und Verarbeitung von Rechnungen.
  - Die rechtliche Grundlage ergibt sich aus dem Steuer und Handelsrecht, analog zur DS-GVO Art 6, lit. b) zur Erfüllung eines Vertrages und lit. c) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung.
  
- Datenschutzfolgenabschätzung
  - Der Zweck ist die geplante Durchführung einer laut DSGVO vorgeschriebenen Datenschutzfolgenabschätzung, wenn die Grundlagen/Vorgaben laut der Bundesbehörden, insbesondere des LDI NRW, eintreffen sollten. (z. B. Kameraüberwachung oder Verarbeitung von besonderen personenbezogenen Daten usw.).
  - Die rechtliche Grundlage liegt im Art 6. Der DSGVO Abs. 1, lit. c) bzw. im Abschnitt 3 der DSGVO Art. 35 und 36.
  
- Datenschutzverletzung
  - Der Zweck der Verarbeitung ist die geplante Vorgehensweise, wenn sich aus einer möglichen Datenschutzverletzung bei der ggf. personenbezogene Daten von Betroffenen unrechtmäßig veröffentlicht oder sonst wie unrechtmäßig verwendet werden können oder wurden.
  - Die Rechtliche Grundlage ist, laut Art. 6, Abs. 1, lit. c) bzw. aus den Art. 33 und 34 der DSGVO, zur Meldung von Verletzungen und der Benachrichtigung von Betroffenen.
  
- Events und Veranstaltungen
  - Der Zweck resultiert aus dem berechtigten Interesse der PEMAG, den Kunden der PEMAG unterschiedliche Angebote zu unterbreiten und damit, sowohl den Umsatz zu steigern bzw. die Bekanntheit der PEMAG zu erhöhen und damit Anzeigenkunden für die Zeitschrift Rheinlands Pferde+Reiter zu gewinnen.
  - Die Rechtsgrundlage ist laut der DSGVO Art. 6, Abs. 1, lit.

b) die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen;  
f) die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen, insbesondere dann, wenn es sich bei der betroffenen Person um ein Kind handelt.

- Neukundenakquise
  - Der Zweck der Tätigkeit ist das Finden neuer potenzieller Kunden zur Geschäftserweiterung und Umsatz- sowie Gewinnsteigerung.
  - Die rechtliche Grundlage ist insofern das berechnigte Interesse des Verantwortlichen zur Erweiterung der geschäftlichen Aktivitäten nach Art. 6, Abs. 1 lit f) der Datenschutzgrundverordnung.
- Redaktionelle Poesstätigkeit
  - Der Zweck der Verarbeitung liegt im öffentlichen Interesse und im berechtigten Interesse des/der Verantwortlichen im Zuge der redaktionellen Pressearbeit.
  - Die gesetzliche Grundlage ergibt sich aus dem Pressegesetz und dem Artikel 6 der DS-GVO abs. 1, lit a) „Einwilligung der betroffenen Person“ und/oder lit. e) „öffentliches Interesse“ und /oder f) „Wahrnehmung des berechtigten Interesses des/der Verantwortlichen.“

#### **Nennung der Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten.**

- Aboverwaltung – interne Mitarbeiter, die die Aboverwaltung intern verarbeiten, Auftragsverarbeiter wie Druckerei/Verleger
- Auskunftsanfrage - alle Mitarbeiter und Auftragsverarbeiter, die im Zusammenhang mit der Datenanalyse und -beschaffung erforderlich sind.
- Backend Homepage Mediathek – interne Mitarbeiter, die die Website pflegen
- Bewerbung Einstellung - die Geschäftsführung, ggf. die Vertretung der GF und Mitarbeiter, die die fachliche Eignung des Bewerbers/der Bewerberin beurteilen können.
- Buchhaltung – interne Mitarbeiter, die die Buchhaltung vorbereiten, Steuerberater, Finanzamt
- Datenschutzfolgenabschätzung - die Geschäftsführung, der Datenschutzbeauftragte, ggf. weitere Mitarbeiter oder Auftragsverarbeiter soweit erforderlich, um Maßnahmen zu ergreifen, die Verarbeitung pbD einzugrenzen.
- Datenschutzverletzung - die Geschäftsführung, der Datenschutzbeauftragte, die betroffene/n Person/en, ggf. die Aufsichtsbehörde
- Events und Veranstaltungen – interne Mitarbeiter, die Events und Veranstaltungen planen und Auftragsverarbeiter, die sie dabei unterstützen sowie die Veranstalter selbst.
- Neukundenakquise – Mitarbeiter, die bei Events und Veranstaltungen, z.B. bei der Durchführung von Gewinnspielen/Tombolas mitwirken.
- Redaktionelle Poesstätigkeit – alle Mitarbeiter, die in diesem Sektor tätig sind. Über Veröffentlichungen in der Zeitung „Rheinlands Reiter+Pferde“, bundesweite Veröffentlichung gemäß dem Pressegesetz NRW.

#### **Erfolgt eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation?**

Nein

**Wie lange werden die personenbezogenen Daten gespeichert oder welche Regeln werden für die Speicherdauer angewendet?**

- Aboverwaltung - unendlich, wenn ein Abo gekündigt wird erfolgt eine Sperrung der Daten
- Auskunftsanfrage - wenn eine Auskunft erteilt wurde, wird diese mindestens 2 Jahre aufbewahrt, um die ggf. erforderliche Berechnung innerhalb des Jahreszeitraumes nachvollziehen zu können und um ggf. prüfen zu können, ob eine vereinfachte Info erfolgen kann. Rechnungen werden mindestens 10 Jahre aufbewahrt. Die Aufbewahrungsfrist beginnt am 1.1. des Folgejahres.
- Backend Homepage Mediathek – es erfolgt eine endlose Speicherung der Daten, aus Sicht der Pressearbeit kann es immer vorkommen, dass Daten/Infos zur Recherche bei neueren Artikeln wiederverwendet werden. Eine Löschung erfolgt nach Bedarf in Ausnahmefällen.
- Bewerbung Einstellung - diese Daten werden nur solange gespeichert, bis der Bewerbungsprozess abgeschlossen ist. Sollten Daten darüber hinaus auf Wunsch des/der Verantwortlichen gespeichert werden, geschieht dies nur mit einer Einwilligung und aufgrund einer Vereinbarung zur Dauer der Speicherzeit mit der betroffenen Person selbst.
- Buchhaltung - 10 Jahre gemäß dem Steuer- und Handelsrecht
- Datenschutzfolgenabschätzung - Informationen hierzu werden in der Regel solange aufbewahrt, wie der Zustand der DSFA aufrecht erhalten bleibt oder wieder eintreten könnte bzw. längstens für 10 Jahre.
- Datenschutzverletzung - geringe potenzielle Verletzungen, die zu keinem tatsächlichen Schaden geführt haben oder die nicht zu einer Meldung an die Datenschutzbehörde geführt haben, werden nach der Klärung gelöscht. Alle anderen Vorgänge werden 10 Jahre aufbewahrt.
- Events und Veranstaltungen - grundsätzlich gelten hier die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, das heißt, wenn ein steuer- oder handelsrechtlicher Hintergrund, z.B. mit Rechnungen besteht, werden diese Daten 10 Jahre aufbewahrt. Für Daten die ggf. über SAP verwaltet werden, gibt es kein Löschkonzept. Die Daten werden in dem SAP-System kontinuierlich gepflegt. Wenn Infos von den Kontoinhabern/Abonnenten zu Änderungen nach der Registrierung aktiv an die PEMAG gesendet werden, werden diese entsprechend verarbeitet. Listen von Sponsoren werden nicht gelöscht. Kunden und Abrechnungsdaten können technisch derzeit nicht aus SAP gelöscht werden. Nach der Beendigung/Kündigung eines Abos werden diese Daten in SAP gesperrt. Soweit es möglich ist werden Daten, die nicht mehr benötigt werden, gelöscht.
- Neukundenakquise - die Daten werden nur so lange aufbewahrt oder gespeichert, bis die Bearbeitung/Akquise abgeschlossen ist.
- Redaktionelle Poesstätigkeit - unendlich im Backend der HP und natürlich in den Zeitungen, es liegt sowohl ein berechtigtes Interesse des/der Verantwortlichen als auch ein öffentliches Interesse vor, über die redaktionelle Pressearbeit, eine unendliche Ablage/Speicherung von Daten vorzunehmen, um jederzeit einen Datenabgleich ausführen oder grundsätzlich auf historische Daten zurückgreifen zu können.

**Ihre weiteren Rechte als betroffene Personen**

Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu Ihren Daten, die von dem Verantwortlichen verarbeitet werden.

Falls die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer von Ihnen erteilten Einwilligung beruht, haben Sie das Recht dieser Einwilligung jederzeit zu widersprechen bzw. diese zu widerrufen ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung, berührt wird.

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren:

**Aufsichtsbehörde in Nordrhein-Westfalen**

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI)

Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Tel.: 0211/38424-0

Fax: 0211/38424-10

E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

**oder bundesweit**

Postanschrift: Die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Husarenstr. 30

53117 Bonn

Telefon: +49 (0)228-997799-0

Fax: +49 (0)228-997799-5550

E-Mail: [poststelle@bfdi.bund.de](mailto:poststelle@bfdi.bund.de)

Die Zentrale der BfDI ist Montag bis Donnerstag von 8:30 – 12:00 Uhr und von 12:45 - 16:45 Uhr, am Freitag von 8:30 - 12:00 Uhr und von 12:45 - 15:15 Uhr erreichbar.

Außerdem kann sich jedermann an die Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit wenden, wenn er/sie der Ansicht ist, dass er/sie bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung seiner personenbezogenen Daten durch öffentliche Stellen des Bundes in seinen Rechten verletzt worden ist. Ebenso können Sie sich an uns (siehe vorgenannte Kontaktdaten des Verantwortlichen und des Datenschutzbeauftragten [DSB]) wenden, wenn Sie Unterstützung im Bereich der Informationsfreiheit wünschen.

**Ist die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer Daten gesetzlich/vertraglich vorgeschrieben bzw. für einen Vertragsabschluss erforderlich?**

- Aboverwaltung - ja vertraglich
- Auskunftsanfrage - trifft nicht zu
- Backend Homepage Mediathek - nein
- Bewerbung Einstellung - die Verarbeitung der Daten ist für einen Vertragsabschluss erforderlich
- Buchhaltung – ja, gesetzliche Vorgabe
- Datenschutzfolgenabschätzung - es besteht die gesetzliche Pflicht der Verarbeitung
- Datenschutzverletzung - es besteht die gesetzliche Pflicht der Verarbeitung
- Events und Veranstaltungen – es gibt ggf. vertragliche Grundlagen für Teilnehmer an einer sportlichen Veranstaltung
- Neukundenakquise - nein
- Redaktionelle Poesstätigkeit - nein

**Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten zu Verfügung zu stellen und was würde die Folge sein, wenn Sie Ihre Daten nicht zu Verfügung stellen?**

- Aboverwaltung – ja, ansonsten könnten Sie die Zeitschrift Rheinlands Reiter+Pferde nicht über ein Abo beziehen.

- Auskunftsanfrage – ja, Ihre Identität muss vor der Auskunftserteilung einwandfrei festgestellt werden.
- Backend Homepage Mediathek - nein
- Bewerbung Einstellung - nein, Sie würden nicht eingestellt.
- Buchhaltung - ja, es könnte kein Vertragsverhältnis zu Ihnen aufgebaut werden.
- Datenschutzfolgenabschätzung - trifft nicht zu, hier erfolgt eine Prüfung, ob die Verarbeitung Ihrer Daten rechtmäßig ist.
- Datenschutzverletzung - trifft nicht zu
- Events und Veranstaltungen - ja, wenn Sie an einer Sportveranstaltung als Sportler teilnehmen, ansonsten könnten Sie nicht teilnehmen.
- Neukundenakquise - nein, Sie würden kein Angebot zu einem Abo der Zeitschrift „Rheinlands Reiter+Pferde“ erhalten.
- Redaktionelle Poesstätigkeit – nein, Ihre Daten würden nicht abgedruckt werden.

**Besteht bei der Verarbeitung Ihrer Daten eine automatische Entscheidungsfindung bzw. ein Profiling?**

Nein

**Aus welcher Quelle stammen Ihre Daten, wenn wir die Daten nicht direkt von Ihnen persönlich erhalten haben?**

Falls wir Ihre personenbezogenen Daten nicht von Ihnen persönlich erhalten haben, beziehen wir Ihre Daten aus öffentlichen Quellen wie dem Telefonbuch, Internet (Ihrer Homepage/Suchmaschinen/Soziale Netzwerke) oder anderen öffentlichen Quellen. In Einzelfällen ist es möglich, dass wir Ihre Kontaktdaten über Events und Veranstaltungen, z.B. auch über Gewinnspiele, die wir durchführen, erhalten haben oder über einen telefonischen- oder Mailkontakt.